

Gemeinsame Werte



(Foto: © Stemutz)

Liebe Alumna, lieber Alumnus der Universität Freiburg

Es freut mich sehr, Sie mit dieser neuen Ausgabe des Alumni-Info zu begrüßen. Unsere Absolventen und Absolventen bleiben weit über ihre Studienzeit hinaus ein wesentlicher Teil unserer Universität und tragen ihre Werte in vielfältige gesellschaftliche und berufliche Kontexte.

Besonders sichtbar wird dies durch den Alumni-Preis, mit dem die Universität Freiburg seit 2024 Persönlichkeiten für ihr herausragendes Engagement ehrt.

Die Preisträger des Jahres 2025, Laila Sheikh und Pierre-Olivier Volet, stehen exemplarisch für die Vielfalt und gesellschaftliche Relevanz unserer Alumni. Ihr Werdegang zeigt eindrücklich, wie eine Ausbildung an der Universität Freiburg nachhaltige Impulse setzt.

Beide engagieren sich für zentrale Werte, für die auch die Universität Freiburg steht, wie ethische Verantwortung, Demokratie und Toleranz. Laila Sheikh fördert als Direktorin des Hauses der Religionen den interreligiösen Dialog, während Pierre-Olivier Volet als Journalist und Co-Chefredak-

teur der TV-Nachrichten bei RTS einen wichtigen Beitrag zu fundierter Information und öffentlicher Debatte leistet.

Solche Vorbilder inspirieren Studierende und stärken den Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis. Ich bin sicher, auch Sie tun das, jede-r auf seine/ihre Weise. Ich danke Ihnen allen herzlich für Ihre Verbundenheit mit Ihrer Alma Mater und lade Sie ein, den Austausch mit uns weiterhin aktiv zu pflegen.

Prof. Sarah Progin-Theuerkauf
Vizektorin Rechtsangelegenheiten,
Personalwesen und Alumni

Eine Mehrjahresplanung im Zeichen der Sparmassnahmen



(Foto: © Stemutz)

Die geopolitische Lage führt fast überall in der Schweiz und Europa zu Finanzkürzungen an Hochschulen. An der Universität Freiburg treffen uns sowohl kantonale wie nationale Mass-

nahmen und führen zu Einsparungen in allen Fakultäten. Gleichzeitig bleiben die grossen Herausforderungen unserer Gesellschaft bestehen: multiresistente Keime, die unregelmässige Einführung der künstlichen Intelligenz (KI), wirtschaftliche Herausforderungen, die mentale Gesundheit

oder der Klimawandel und dessen Auswirkungen auf die Landwirtschaft und unsere Ernährung sind nur einige der aktuellen Themen, denen sich auch eine Universität stellen muss.

In ihrer Mehrjahresplanung widmet sich unsere Universität daher drei grossen Themen: «Gesundheit und Lebenswissenschaften», «Gesellschaft von morgen», sowie «öffentliche und privatwirtschaftliche Gouvernanz». Zudem wird die KI immer wichtiger, sei es in der Lehre, der Forschung oder der Weiterbildung. All das müssen wir angehen, um wettbewerbsfähig zu bleiben, uns zu profilieren und damit unsere Attraktivität für Studierende zu steigern. Als einzige zweisprachige, de facto mehrsprachige Universität leisten wir exzellente Lehre und spannende Forschung auf vielen Gebieten.

Schicken Sie Ihre Kinder zu uns zum Studium, unterstützen Sie unsere Aktivitäten, helfen Sie mit, unseren Studierenden das Studium zu ermöglichen, z. B. durch ein Mentoring oder den Kauf eines Hoodies oder T-Shirts, bei dem der Erlös der AGEF (allgemeine Studierendenschaft der Universität Freiburg) zugutekommt. Oder unterstützen Sie ein spannendes Projekt durch eine steuerfreie Spende an die Stiftung der Universität unter Home | Stiftung der Universität Freiburg. Wir brauchen Sie mehr denn je!



Katharina Fromm
Rektorin



Das Wort des Dekans

Im Fokus: Das Dekanat



(Foto: © Unicom)

Während sich die Berichterstattung im letzten Jahr natürlich auf der institutionellen Zusammenführung und die Gründung einer neuen Fakultät innerhalb der Alma Mater konzentrierte, möchte ich hier das Dekanat und die damit verbundene – oft im Hintergrund stattfindende – Arbeit in den Fokus rücken, die von einem kleinen, dynamischen Team unter der Leitung von Vivien Rüffieux geleistet wird.

Denn das reibungslose Funktionieren einer Institution – und insbesondere einer Fakultät – beruht auf der Qualität der Verwaltungsarbeit, die die Grundlage bildet, auf der die Entwicklung der akademischen Aspekte ins Auge gefasst werden kann. So arbeitet das Dekanat eng mit den zentralen Diensten bei der Zulassung und der Diplomierung zusammen, aber auch bei eher technischen Aspekten wie die Einführung der Studienprogramme im IT-System. Darüber hinaus gehören die Verwaltung von Budgets, die Koordination von Rekursen, die Organisation von Diplomfeiern, die Kommunikation der Fakultät, die administrative Unterstützung der Fakultätsorgane sowie die Einführung von Prozessen zur Verbesserung der Servicequalität für Mitarbeiter_In-

nen und Studierende zu den Aufgaben des Dekanats.

Auch wenn sich unsere ersten Alumni und Alumnae der Fakultät EduForm zweifellos an ihre Dozierenden erinnern werden, hoffen wir, dass sie auch die wichtige Arbeit, die vom gesamten administrativ- und technischen Personal geleistet wurde im Gedächtnis behalten.



Prof. Philippe Genoud
Dekan

Agenda

Donnerstag, 1. Oktober 2026

18:30 Alumni-Night

Montag, 16. November 2026

8:30 Generalversammlung
Alumni und Freunde UniFR

10:00 Dies Academicus

Impressum

Herausgeber:
Alumni und Freunde UniFR
Milena Castrovinci-Wermelinger
Universität Freiburg
Ave de l'Europe 20 – CH-1700 Freiburg
alumni@unifr.ch
www.unifr.ch/alumni
LinkedIn : Alumni et Amis Unifr

Auflage Deutsch 12'000 Ex.
Auflage Französisch 15'000 Ex.
Erscheint einmal jährlich

Druck: Kanisius AG, Freiburg



Melden Sie sich an!

Alumni-Tipps: Inspirieren Sie die nächste Generation

Wie wäre es, wenn Sie an die Universität Freiburg zurückkehren und Ihre Erfahrungen mit unseren Studierenden teilen?

Die Career Services lancieren Alumni-Tipps, ein neues Austauschformat, das Studierenden die Möglichkeit bietet, konkrete Einblicke in berufliche Laufbahnen zu gewinnen und von den Erfahrungen und Ratschlägen von Absolventinnen und Absolventen der Universität Freiburg zu profitieren.

Das Konzept ist einfach: Bei einem Online-Treffen stellen Sie Ihren Werdegang und Ihren Beruf vor und beantworten in einer ungezwungenen und informellen Atmosphäre die Fragen der Teilnehmenden.

Ob Sie in einem Privatunternehmen, einer öffentlichen Verwaltung, einer internationalen Organisation oder einer NGO tätig sind – Ihre Erfahrungen können Studierenden dabei helfen, sich ihre berufliche Zukunft besser vorzustellen.

Möchten Sie mitmachen? Die Career Services freuen sich darauf, Sie mit der nächsten Generation von Absolventinnen und Absolventen der Universität Freiburg in Kontakt zu bringen. Kontaktieren Sie uns, um mehr zu erfahren.



career-services@unifr.ch

Entdecken Sie auch weitere Möglichkeiten, über die Career Services mit unseren Studierenden in Kontakt zu treten:



Das Wort der Dekanin



(Foto: © dr)

Die Theologische Fakultät bricht auf zu neuen Ufern – und bleibt sich dabei treu. Wir haben wegen der Sparmassnahmen einen schmerzhaften Prozess der Umstrukturierung hinter uns. Dabei haben wir uns neu

über unser Profil und unsere Vision für die Fakultät verständigt. Zu dieser Vision gehört, das Theologiestudium noch besser zugänglich zu machen. Das grösste Projekt in diesem Zusammenhang: Ab Herbstsemester 2026 wird man den Bachelor of Theology wie bisher in Präsenz, aber auch online oder in einer Mischung aus Online- und Präsenzveranstaltungen studieren können. Wir möchten damit Studierenden entgegenkommen, die das Studium mit Familie und Beruf in Einklang

bringen müssen, oder auch solchen, die vom guten Ruf der Fakultät angezogen werden, aber nicht zum Studium nach Freiburg kommen können.

Wir verstärken ausserdem den Kontakt mit den Kirchen und kirchlichen Gemeinschaften, um noch besser zu hören, was es aus ihrer Sicht für ein Theologiestudium der Zukunft braucht.

Auch unter den Professorinnen und Professoren gibt es Veränderungen: Wir haben Isabelle Jonveaux als Professorin für Globales Christentum und Interreligiöse Theologie begrüsst und Philippe Lefebvre (Altes Testament) und Luc-Thomas Somme (Fundamentalmoral) verabschiedet. Weitere Emeritierungen und Neubesetzungen stehen in der kommenden Zeit an.

Wir freuen uns, wenn Sie uns in all diesen Veränderungen begleiten, z.B. auf unsere Homepage schauen oder zu einer Veranstal-



(Foto: © Charles Ellena)

tung kommen. Und reden Sie gut von Ihrer Alma Mater – das ist die beste Werbung!

Prof. Dr. Veronika Hoffmann
Dekanin



ALUMNI FRYTHEO

UNIVERSITÉ DE FRIBOURG
UNIVERSITÄT FREIBURG

Alumni FRYTHEO – EIN NETZWERK IM AUFBRUCH

Vielfältige Aktivitäten von Alumni FRYTHEO 2026



(Foto: © dr)

Bei der Online-Sitzung vom 12. Januar beschloss der Vorstand von **Alumni FRYTHEO**, jährlich zwei Veranstaltungen der Fakultät (wissenschaftliche Tagungen oder interdisziplinäre Woche) mit Relevanz für

Kirche und Gesellschaft mit je CHF 1'000.- zu unterstützen. Bedingung wäre auch die deutliche Nennung von **Alumni FRYTHEO** unter den Trägern der Veranstaltung. Dies ermöglichte die Unterstützung der Tagung «Semper reformanda – Das Reform-Prinzip in der Christentums- und Religionsgeschichte», die, organisiert von den Professoren Mariano Delgado (em.), Lorenzo Planzi (beide Freiburg) und Volker Leppin (Yale), vom 11.-13. Juni in Freiburg stattfand. 24 spannende Referate wurden von ca. 100 Personen lebhaft diskutiert. Die unterschiedlichen Reformbewegungen sind bislang kaum systematisch-komparativ untersucht worden. Genau dies war das Ziel der

Tagung, die anhand des Begriffs der Reform einen Durchgang durch die Geschichte des Christentums versuchte und exemplarisch auch andere Religionen (Judentum, Islam, Buddhismus) einbezog. Am 4. November unterstützt **Alumni FRYTHEO** auch eine Podiumsdiskussion über Mission, Kolonialismus und Menschenwürde in Zusammenarbeit mit der Philosophischen Fakultät. So ist **Alumni FRYTHEO** im Geistesleben der Universität präsent.

Bei der Diplomfeier der Theologischen Fakultät am 8. Mai hat Altpräsident und Kassier Prof. em. Martin Klöckener **Alumni FRYTHEO** vorgestellt und den Absolventinnen und Absolventen des vergangenen Jahres vom Bachelor bis zur Habilitation ein Geschenk überreicht, das sie auch nach Ende ihres Studiums an die Fakultät erinnern wird. Zuvor hatten die Diplomanden zusammen mit ihren Gästen und der Fakultät in der Universitätskapelle die Eucharistie gefeiert. Einige Absolventen und Absolventinnen sind danach Mitglieder des Vereins geworden.

Zu Beginn des Herbstsemesters wird eine Exkursion ins Wallis auf den Spuren des



Diplomfeier 2026 (Foto: © Charles Ellena)

Dichters Rainer Maria Rilke führen, der vor 100 Jahren starb und in Raron begraben liegt. Bei dieser Gelegenheit werden wir auch die frisch renovierte Basilika von Valeriana in Sitten und ebenso die Protestantische Pfarrei Le Coude du Rhône mit Glasfenstern von Hans Erni besuchen.

Prof. em. Mariano Delgado
Präsident



Melden Sie
sich an!

Das Wort des Dekans



(Foto: © P.-A. Fragnière)

In der WiSo-Fakultät verändert sich derzeit die Professorenschaft. Seit Beginn des HS 2025 haben vier Personen ihre Professuren angetreten: **Alexandra Bertschi-Michel** (Strategisches Management mit Schwerpunkt Familienunternehmen), **Andreas Fischer** (Software Engineering), **Tobias Rohrbach** (Digital Journalism) und **Nathan Kunz** (Supply Chain Management mit Fokus auf nachhaltige und zirkuläre Wertschöpfungsketten).

Mit unseren Alumnae und Alumni intensivieren wir stetig die Zusammenarbeit. So laden wir regelmässig Alumnae und Alumni zu Gastvorträgen für unsere Studierenden ein. Jedes Jahr hält zudem eine Alumna oder ein Alumnus eine Rede an unserer Diplomfeier. Im Jahr 2025 hielt Dr. **Jean-Pierre Bringen**, CEO der Bringen Group mit Sitz in Visp, eine ausgezeichnete und motivierende Ansprache.

An derselben Feier zeichneten wir zudem acht «Goldene Doktoren» aus, die vor 50 Jahren promoviert wurden. Besonders gefreut hat mich, dass auch Dr. **Paul Fries** darunter war. Er hat sich über Jahrzehnte hinweg für unsere Fakultät engagiert – zunächst als Präsident der Alumni SES und anschliessend während mehr als 15 Jahren als Präsident der Stiftung SES.

Gerne laden wir Sie auch ein, am jährlichen Table ronde teilzunehmen, den Professor **Thierry Madiès** gemeinsam mit Freiburger Wirtschaftsverbänden organisiert.



Rede von Dr. Jean-Pierre Bringen bei der Diplomfeier 2025
(Foto: © Pierre-André Fragnière)



Übergabe des " Goldenen Doktors" an Dr. Paul Fries (Foto: © Pierre-André Fragnière)

Der Kontakt mit unseren Ehemaligen ist uns wichtig, und wir freuen uns darauf, viele von Ihnen bei einer unserer Veranstaltungen an der Fakultät begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. Dirk Morschett
Dekan



ALUMNI SES
UNIVERSITÉ DE FRIBOURG
UNIVERSITÄT FREIBURG

Alumni SES: Der Verein zum Netzwerken

Liebe Alumnae und Alumni,
Liebe Freundin, lieber Freund

Wenn Sie Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Freiburg studiert haben, haben Sie die Möglichkeit, dem Verein **Alumni SES** beizutreten. Besuchen Sie dazu die Website unter <https://alumni-ses.ch>. Als Mitglied unseres Vereins können Sie mit ehemaligen Studierenden in Kontakt bleiben, neue Kontakte knüpfen, netzwerken und so Ihre berufliche Karriere fördern.

Der Vorstand des Vereins **Alumni SES** organisiert im Laufe des Jahres mehrere gesellige Veranstaltungen, darunter insbesondere ein Afterwork, das am Donnerstag, den 11. Juni auf der Terrasse des Bletz im Herzen des Bourg-Viertels in Freiburg stattfand. Um den Abend in einer geselligen Atmosphäre zu eröffnen, nahmen unsere Gäste am Spiel „Öko-Duo“ teil – einer unterhaltsamen Aktivität, bei der es darum ging, anhand eines wirtschaftlichen Konzepts den passenden Spielpartner zu finden. An-



Afterwork (Fotos: © mc)

schliessend liessen sie den Abend bei einem Apéro- Riche ausklingen. Für eine sommerliche Stimmung war bestens gesorgt!

Im Herbst laden wir alle Mitglieder unseres Vereins zu einem jährlichen Abend mit abwechslungsreichem Unterhaltungsprogramm ein, bei dem wir gemeinsam ein reichhaltiges Essen geniessen. Diese Veranstaltungen ist für unsere Mitglieder kostenlos. Nutzen Sie die Gelegenheit, Mitglied zu werden, und profitieren Sie von unseren Veranstaltungen!



Weitere Informationen finden Sie auf der oben genannten Website oder auf unserer LinkedIn-Seite "Alumni UniFR SES".

Im Namen des Vorstands freuen wir uns darauf, Sie bald zu treffen.

Nicolas Donzallaz
Präsident



Folgen Sie uns auf LinkedIn!

Das Wort des Dekans

byIURname-Lehrkonzept



(Fotos: © ZvG)

Die Rechtswissenschaftliche Fakultät führt diesen Herbst ihr neues Lehrkonzept **byIURname** ein. Jede Studentin und jeder Student erhält ein personalisiertes, mit dem eigenen Namen graviertes LIGNO-

MEN. Suchen Sie nicht danach: Weder dieses Wort noch der Gegenstand, den es bezeichnet, existierten, bevor wir sie eigens für diesen Zweck erfunden haben – nämlich um den Austausch in unseren Hörsälen zu fördern, in denen sich Hunderte von Studierenden hinter ihren Computern verbergen.

Gleichzeitig sollen die Studierenden damit täglich symbolisch die grundlegende berufliche Handlung einer Juristin oder eines Juristen einüben. Diese besteht darin, eine Eingabe,

eine Beschwerde oder einen Entscheid mit der eigenen Unterschrift zu versehen und damit den eigenen Namen für eine bestimmte Darstellung der Tatsachen, eine bestimmte Auslegung des Gesetzes sowie eine bestimmte Auffassung von Gerechtigkeit und Fairness einzusetzen.

Angesichts der zunehmenden Verbreitung von Instrumenten der künstlichen Intelligenz ist es nämlich wichtig, bei unseren angehenden Juristinnen und Juristen das Bewusstsein für persönliche Autorität und persönliche Verantwortung zu stärken, das mit der Verbindung des eigenen Namens mit einer be-

stimmten rechtlichen Position oder Auffassung einhergeht – selbst wenn diese mit Hilfe eines Chatbots erarbeitet wurde.

Daraus entstand die Idee eines Namens (nomen) aus Holz (lignum), der am oberen Rand eines Bildschirms oder Tablets befestigt werden kann. Entwickelt und gestaltet wurde dieses Objekt vom Freiburger Industriedesigner Lucien Gummy; die Personalisierung der Namen erfolgte mit Unterstützung der Werkstätten der Stiftung Clos Fleuri in Bulle.

« Von wo aus sprichst du, Genosse? », fragte man 1968. « Bist wirklich du es, der spricht? », müssen wir uns im Jahr 2026 fragen.

Prof. Dr. Jacques Dubey
Dekan



*Grannen
Gie mich!*



Alumni IUS Frilex

Der Alumni-Verein der Rechtswissenschaftlichen Fakultät!

Unter den Vereinigungen, die das Alumni-Netzwerk der Universität Freiburg mit Leben erfüllen, nimmt Alumni IUS Frilex eine besondere Stellung ein: Der Verein vereint alle Personen, die mit der Rechtswissenschaftlichen Fakultät verbunden sind, und führt damit eine jahrzehntelange Tradition fort.

Der Auftrag von **Alumni IUS Frilex** ist klar dem Geist des Alumni-Netzwerks verpflichtet: die freundschaftlichen Beziehungen unter den Mitgliedern zu pflegen und die Verbindung zwischen der Fakultät und ihren ehemaligen Studierenden über den Studienabschluss hinaus zu stärken.

Was der Verein seinen Mitgliedern bietet

- Ein vielfältiges Veranstaltungsangebot über den juristischen Alltag hinaus: Fondue-Abende im Winter, Terrassenabende im Sommer.
- Regelmässige Informationen über die Neuigkeiten der Fakultät.
- die jährlichen **Alumni IUS Frilex** Weiterbildungsveranstaltung Service Pack.
- Mitfinanzierung des **Alumni IUS Frilex**-Preises durch den Mitgliederbeitrag, der an die Absolventin bzw. den Absolventen mit dem besten

Masterdurchschnitt verliehen wird.

- Zugang zu den Leistungen von Alumni und Freunde UniFR, ohne dass eine separate Mitgliedschaft erforderlich ist.

Ihr jährlicher Termin: Service Pack 11. September 2026

Jedes Jahr bringt das Service Pack alle Mitglieder zu einem Weiterbildungstag zusammen. In kompaktem, praxisorientiertem Format stellen amtierende Professorinnen und Professoren der Rechtswissenschaftlichen Fakultät die wichtigsten Neuerungen aus Rechtsprechung und Gesetzgebung vor. Eröffnet wird der Anlass durch die Generalversammlung, zu der ebenfalls alle Mitglieder eingeladen sind.



*Gratis
Anmeldung zum
Service-Pack*

Ein Vorstand im Dienst des Netzwerks

Der siebenköpfige Vorstand wird derzeit von Prof. Pascal Pichonnaz (Freiburg) und RAin Eliane Fischer (Zürich) gemeinsam geleitet. Unterstützt werden sie von drei Rechtsanwältinnen bzw.

Rechtsanwältinnen sowie zwei Professorinnen bzw. Professoren.

Eine enge Verbindung mit Alumni und Freunde UniFR

Alumni IUS Frilex ist zudem Mitglied des Vereins Alumni und Freunde UniFR und profitiert dadurch von dessen Dienstleistungen. Die Mitglieder von **Alumni IUS Frilex** sind automatisch und kostenlos auch Mitglieder von Alumni und Freunde UniFR.

Werden auch Sie Mitglied von **Alumni IUS Frilex** und profitieren Sie von einem starken Netzwerk!

Weitere Informationen: ius-alumni@unifr.ch

Das Co-Präsidium:
RAin Eliane Fischer
Prof. Pascal Pichonnaz



Wort des Dekans



(Foto: zVg)

Im vergangenen Jahr haben wir in der Fakultät einige Weichen gestellt. Im Zentrum stand die Vorbereitung der Mehrjahresplanung 2028–2032, in deren Rahmen im Austausch zwischen Dekanat und Departementen die strategische Ausrichtung überdacht und geschärft wurde. Ein Schwerpunkt liegt in der Weiterentwicklung unserer Studiengänge. Sie sollen sich stärker an den sicher verändernden Bedürfnissen der Studierenden orientieren – etwa durch flexiblere Studienmodelle sowie durch eine klarere Karriere- und Berufs-

orientierung. Gleichzeitig wollen wir digitale Entwicklungen in den Geistes- und Humanwissenschaften stärker in Lehre und Forschung integrieren, mit einer offenen, aber auch kritisch-reflektierenden Haltung gegenüber dem Einsatz neuer Technologien und der digitalen Dimension unserer Disziplinen.

Diese Entwicklungen knüpfen an die Stärken und Tradition unserer Fakultät an: Vielfalt, wissenschaftliche Breite, gesellschaftliche Verantwortung. Wir tragen eine grosse Verantwortung innerhalb einer mehrsprachigen Universität, insbesondere durch die Verbindung unterschiedlicher Disziplinen und Perspektiven, und wollen diese gegenüber der Universität aber besonders gegenüber der deutschsprachigen, französischsprachigen und italienischsprachigen Schweiz noch stärker wahrnehmen und sichtbar machen.

Auch auf institutioneller Ebene hat sich einiges getan. Ein wichtiger Schritt war die Aufnahme der Arbeit der neuen Fakultät für Erziehungs- und Bildungswissenschaften. Trotz des Weggangs geschätzter Kolleginnen und Kollegen freuen wir uns auf die weiterhin enge Zusammenarbeit. Eine Stärkung erfuhr auch der Dekanatsrat: Mit Julia Straub, Professorin für Moderne Englische Literatur, konnten wir eine engagierte Vizedekanin gewinnen.

Prof. Dominik Schöbi
Dekan



ALUMNI VAF

UNIVERSITÉ DE FRIBOURG
UNIVERSITÄT FREIBURG

VEREINIGUNG DER ABSOLVENTINNEN UND ABSOLVENTEN
DES HEILPÄDAGOGISCHEN INSTITUTS
DER UNIVERSITÄT FREIBURG/SCHWEIZ



VAF – Vereinigung der Absolventinnen und Absolventen des Heilpädagogischen Instituts der Universität Freiburg/Schweiz

Die **Vereinigung der Absolventinnen und Absolventen sowie der Studentinnen und Studenten des Heilpädagogischen Instituts der Universität Freiburg**, kurz **VAF**, bietet die Chance, auch nach dem Studium vernetzt zu bleiben.

Die Vernetzung mit Kolleginnen und Kollegen, mit der Fachwelt, mit ehemaligen Dozierenden und mit dem Institut ist wichtig. Es ist eine Besonderheit des Studiums in

Freiburg, dass verschiedene Abteilungen unter einem Dach studieren. Absolventinnen und Absolventen sind nach dem Studium in sehr verschiedenen Berufsfeldern tätig. Gemeinsam ist das Anliegen der Heilpädagogik.

<https://www.unifr.ch/alumni/de/verein-der-fakultaeten/vaf/>



*Folgen Sie uns auf
Instagram!*

ALUMNI night

01.10.2026 | 18:30- 21:00
Hall d'Honneur



*Reservieren Sie
Ihren Platz!*



Das Wort des Dekans



(Foto: zvg)

Vor fast einem Jahr habe ich mein Amt als Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen und Medizinischen Fakultät angetreten – eine ebenso spannende wie anspruchsvolle Aufgabe.

konzentrieren wollen, um den Bedürfnissen der Gesellschaft bestmöglich gerecht zu werden. Die fünf Forschungsschwerpunkte, die wir in den Vordergrund stellen wollen, sind Krebs und Zellschicksal, Neurowissenschaften, Ernährung und Stoffwechsel, Materialwissenschaften sowie Nachhaltigkeit und Resilienz. Diese Bereiche werden zudem von einem Zentrum für angewandte künstliche Intelligenz unterstützt, dessen Gründung vorgeschlagen wird.

Was unsere Prioritäten im Bereich der Ausbildung betrifft, so ist eine der grössten Herausforderungen, vor denen wir stehen, der Mangel an medizinischem Personal, insbesondere der Mangel an Ärzten in vielen Fachgebieten. Vor diesem Hintergrund prüft unsere Fakultät die Möglichkeit, die

Anzahl der Studienplätze im Masterstudienang Medizin zu erhöhen. Da die medizinische Ausbildung eine intensive Betreuung in Krankenhäusern und Praxen erfordert, wird diese Erweiterung in Zusammenarbeit mit dem Spitalnetz des Kantons Wallis ins Auge gefasst.

Prof. Michael Walch
Dekan



Eine der wichtigsten Aufgaben in diesem Jahr war die Ausarbeitung der Mehrjahresplanung für den Zeitraum 2028–2032. Im Rahmen dieses Vorhabens konnten wir die Prioritäten der Fakultät festlegen und die Bereiche identifizieren, auf die wir unsere Anstrengungen in Forschung und Lehre

ALUMNI MED

UNIVERSITÉ DE FRIBOURG
UNIVERSITÄT FREIBURG

Bereits seit fünf Jahren verleiht die Mathematisch-Naturwissenschaftliche und Medizinische Fakultät Masterabschlüsse in Humanmedizin!

Und dies mit grossem Erfolg, der jedes Mal durch die beeindruckenden Ergebnisse bei der eidgenössischen Medizinalprüfung bestätigt wird. Das Studium ist charakterisiert durch eine intensive klinische Vertiefung, ein kreatives pädagogisches Modell, Praktika in der zweiten Landessprache und eine starke hausärztliche Färbung.

Obwohl das Masterstudium den Zugang zu allen medizinischen Fachgebieten eröffnet, liegt der Schwerpunkt auf der Hausarztmedizin, mit dem Ziel, die Niederlassung von Hausärzten im Kanton zu fördern. Zu diesem Zweck war es für den Verein **MedAlumni** naheliegend, einen **Preis für Exzellenz in der Hausarztmedizin** zu stiften. Dieser Preis wird jeden Februar an eine Person verliehen, die sich während ihres Masterstudiums durch ihr Engagement in der Hausarztmedizin besonders hervorgetan hat. Am 7. Februar 2026 fand in einem Saal des Cinéma Arena – in Erwartung der Renovation der Aula Magna – die 4. offizielle Verleihung der eidgenössischen Arzt diplome vor einem Publikum aus Eltern, Verwandten und Freunden

statt. Bei dieser Gelegenheit konnte MedAlumni den Preis für Exzellenz an **Arnaud Morel** überreichen. Wir gratulieren herzlich!

Aber unsere Arbeit endet hier nicht! Wir müssen Weiterbildungsplätze in Spitälern und Privatpraxen fördern, damit unsere jungen Ärztinnen und Ärzte ihre Ausbildung fortsetzen und sich anschliessend in unserem Kanton niederlassen können, der eine der niedrigsten Dichten an Hausärzten in der Schweiz aufweist.

Lesen Sie unsere neueste **MedAlumni-Gazette** (Nr. 28, Juli 2026), die auf unserer Website verfügbar ist. Darin finden Sie Informationen zu zwei wichtigen Veranstaltungen, die in Kürze stattfinden: ein wissenschaftliches Symposium am **Mittwoch, 11. November 2026**, und eine Fortbildungsveranstaltung mit anschliessendem geselligem Fondue am Donnerstag, 25. Februar 2027. Machen Sie mit und unterstützen Sie **MedAlumni**!

Prof. Jean-Pierre Montani
Präsident MedAlumni

MedAlumni
Fribourg



Verleihung des MedAlumni-Preises durch Jean-Pierre Montani und Pierre-Yves Rodondi in Anwesenheit der Vizedekanin Anne von Philipsborn (Foto: ©Thomas Delley)

jean-pierre.montani@unifr.ch



Melden Sie
sich an!

Und wenn schon eine einzige Begegnung Ihre beruflichen Entscheidungen erleichtern und neue Perspektiven eröffnen könnte?

Der SVA, Sektion Freiburg, vereint Akademikerinnen mit einem Bachelor- oder Masterabschluss. Sie bietet einen Ort des Austauschs für Frauen unterschiedlicher Generationen, Fachrichtungen und Lebenswege, die Neugier, Offenheit sowie die Freude am Teilen ihrer Kompetenzen und Erfahrungen verbindet.

Möchten Sie ein authentisches Netzwerk aufbauen, inspirierende Frauen mit unterschiedlichen Lebens- und Berufswegen kennenlernen, an bereichernden Diskussionen teilnehmen, den Einstieg ins Berufsleben erleichtern oder neue Perspektiven entdecken? Wenn Sie neugierig und weltoffen sind, freuen wir uns, Sie bei uns willkommen zu heissen.

Wir treffen uns jeweils am ersten Mittwoch des Monats zu einem jährlich wechselnden Schwerpunktthema, das von einer Referentin oder einem Referenten vorgestellt wird. Zu den bisherigen Themen gehörten unter anderem: Hier leben, anderswo leben, Frauen und Verantwortung, Identitäten, Frauen und aktuelle Forschung sowie Kreative Frauen.

Im Jahr 2026 widmen wir uns dem Thema Künstliche Intelligenz, die zahlreiche Bereiche des beru-

flichen und privaten Lebens verändert.

Im April zeigte Jérôme Kuhn, Musiker, Dirigent und Lehrer, wie Künstliche Intelligenz die musikalische Kreation, Produktion und Verbreitung verändert und welche Herausforderungen sie für Komponistinnen, Komponisten sowie Interpretinnen und Interpreten mit sich bringt.

Im Mai stellte Sarah Chardonnen die Auswirkungen der Künstlichen Intelligenz auf den Unterricht vor. Sie betonte die Bedeutung des kritischen Denkens im Umgang mit den Verzerrungen (Bias) von KI-Tools sowie einer Pädagogik, die aktives Lernen und die Zusammenarbeit mit Künstlicher Intelligenz fördert.



(Foto: © zVg)

Im Herbst stehen Vorträge über Künstliche Intelligenz in der Medizin, im Recht, im Journalismus und in Bibliotheken auf dem Programm.

Nächstes Treffen: Mittwoch, 4. November, um 19.00 Uhr, anschliessend fakultatives gemeinsames Abendessen.

Der SVA organisiert zudem kulturelle Besichtigungen und regionale Entdeckungen – weitere Gelegenheiten, Kontakte zu knüpfen und neue Perspektiven zu eröffnen.

Herzlich willkommen bei dem SVA, Sektion Freiburg!

Christiane Castella Schwarzen
Präsidentin des SVA

asfdufribourg@gmail.com

Melden Sie
sich an!



Alumni und Freunde UniFR

Generationen verbinden: Explora und Alumni Night



(Foto: mc)

Der Verein Alumni und Freunde UniFR hat sich zum Ziel gesetzt, die Ausstrahlung der Universität Freiburg zu fördern. Dies setzt er vor allem durch vielfältige Veranstaltungen um. 2025

haben wir an Explora teilgenommen – und nun laufen bereits die Vorbereitungen für die Alumni Night am 1. Oktober 2026.

Explora 2025: Generationen im Dialog

Für diese Ausgabe stellten wir das Thema Generationenverbindung in den Mittelpunkt und gestalteten gemeinsam mit der AGEF einen Stand. Ziel war es, den Mehrwert des Austauschs zwischen den Generationen sichtbar zu machen und zu zeigen, dass die Universität

Menschen sowohl während des Studiums als auch weit darüber hinaus miteinander verbindet.

Um diese Idee zum Leben bringen, organisierten wir moderierte Gesprächsrunden: Jeweils ein*e Alumna oder Alumnus tauschte sich mit einer Studentin oder einem Studenten aus, begleitet von einer Moderatorin. Drei Themen prägten den Verlauf des Tages. Zwischen den Gesprächsrunden konnten die Besucherinnen und Besucher am Glücksrad ihr Glück versuchen oder auf unserer Meinungswand eine persönliche Botschaft hinterlassen – eine einfache und direkte Möglichkeit, Eindrücke und Stimmung festzuhalten.

Wir sehen uns am 1. Oktober zur Alumni Night
Unsere Alumni Night findet am 1. Oktober 2026 von 18.30 bis 21.00 Uhr in der Aula Magna der Universität Freiburg statt.

Programm

18.45 Uhr – Begrüssung

19.30 Uhr – Gespräch mit unseren Alumni des

ALUMNI & FREUNDE

UNIVERSITÉ DE FRIBOURG
UNIVERSITÄT FREIBURG

ALUMNI & AMIS
UNIVERSITÉ DE FRIBOURG
UNIVERSITÄT FREIBURG

Jahres 2025: Laila Sheikh (Direktorin des Hauses der Religionen) und Pierre-Olivier Volet (Chefredaktor, RTS), in Anwesenheit der Rektorin Katharina Fromm und der ALUMNI-Präsidentin Martine Stoffel

20.15 Uhr – Apéro riche

21.00 Uhr – Abschluss

Jede angemeldete Person kann eine Begleitperson ihrer Wahl mitbringen – eine schöne Gelegenheit, diesen Abend mit jemandem zu teilen, der ihr wichtig ist.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Melden Sie sich deshalb noch heute über den QR-Code (auf Seite 6) oder per E-Mail an patricia.wiesner-dumont@unifr.ch an.

Martine Stoffel
Präsidentin



Werden Sie
Mitglied!

